

24. Februar 2016, Nr. 13/2016

## „Innovativem Umweltschutz in Bayern deutlich Rückenwind gegeben“

DBU zieht Bilanz nach 25 Jahren: 1119 Projekte mit 182,3 Millionen Euro gefördert – München vorn

**München. 1119 Projekte in Bayern mit 182,3 Millionen Euro: Diese Förderbilanz zog jetzt die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens am 1. März. Die „Hitliste“ der Städte und Kommunen mit den meisten Förderungen durch die größte Umweltstiftung der Welt im Bundesland führt München an: Hier wurden 174 Projekte mit knapp 29,9 Millionen Euro von der DBU unterstützt. Es folgen Freising (37; 6,6 Millionen), Nürnberg (34; 3,6 Millionen), Augsburg (30; 5,2 Millionen) und Regensburg (24; 4,03 Millionen). DBU-Pressesprecher Franz-Georg Elpers: „Allein in den vergangenen fünf Jahren haben wir gemeinsam mit unseren Partnern durch 192 hoch-qualitative Projekte dem innovativen Umweltschutz deutlich Rückenwind gegeben.“**

Die DBU wurde 1991 durch den Bund als unabhängige Stiftung gegründet und hat heute ein Kapital von rund 2,1 Milliarden Euro. In den 25 Jahren hat sie deutschlandweit über 9.000 innovative und umweltentlastende Modellprojekte in Umwelttechnik, -forschung, -bildung, Kulturgüter- und Naturschutz mit 1,6 Milliarden Euro unterstützt. Vor allem im Blick hat sie dabei mittelständische Unternehmen. Informationen zur Antragstellung und den Förderleitlinien der DBU finden sich unter <https://www.dbu.de/2488.html>.

Lead 749 Zeichen mit Leerzeichen  
Resttext 507 Zeichen mit Leerzeichen

**Hinweis an die Redaktionen:** Eine Liste mit den Projekten der vergangenen fünf Jahre in Bayern finden Sie im anliegenden PDF.

**Ansprechpartner**  
Franz-Georg Elpers  
- Pressesprecher -  
Jana Nitsch  
Anneliese Grabara

**Kontakt DBU**  
An der Bornau 2  
49090 Osnabrück  
Telefon: 0541|9633-521  
Telefax: 0541|9633-198  
presse@dbu.de  
[www.dbu.de](http://www.dbu.de)